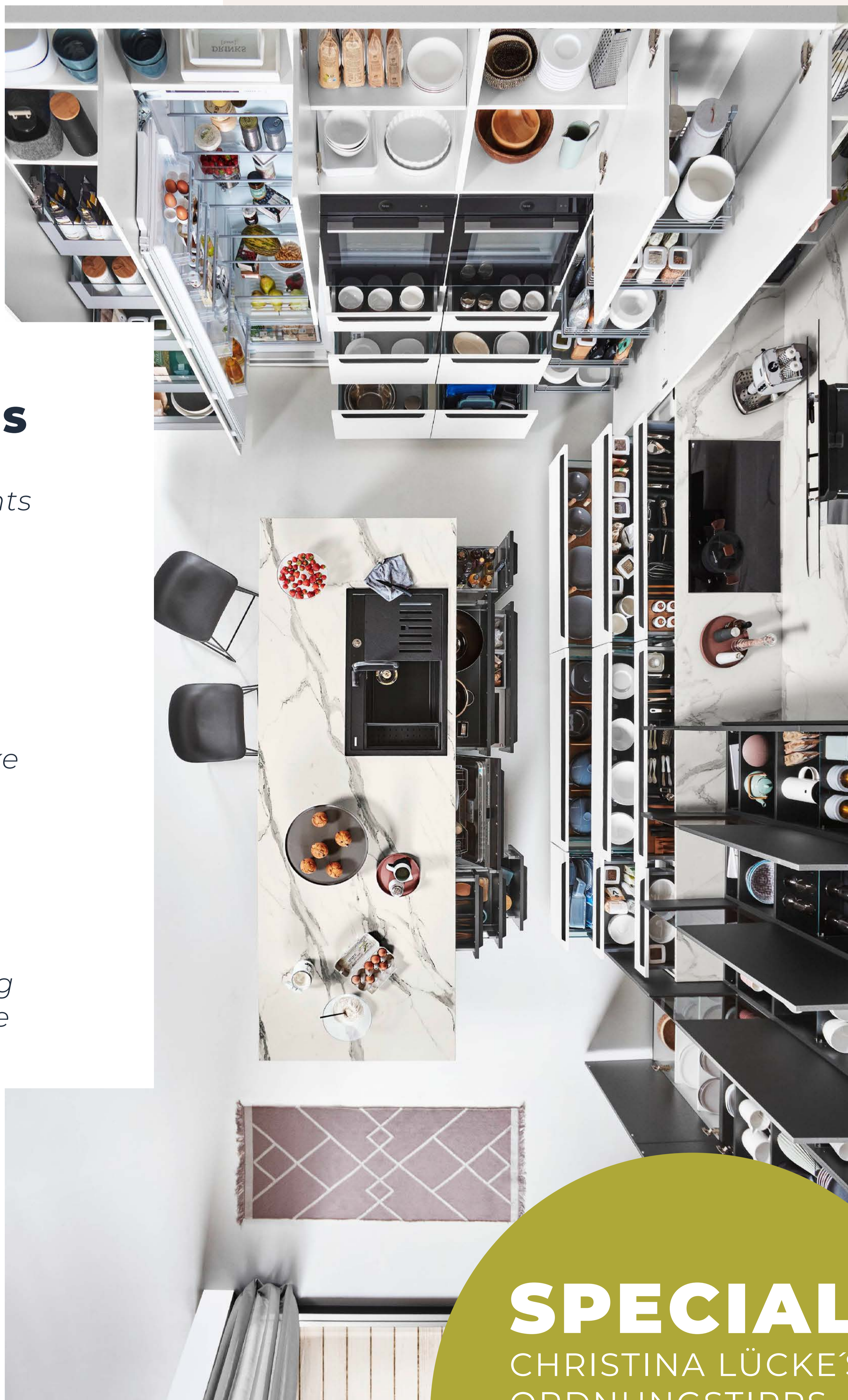


SORI

KITCHEN & CO

— STORY STYLE MAGAZINE NO.04/24 —



FAVORITES

*Unsere Top 7
Deko-Highlights*

SPECIAL GUEST

*3 Fragen an
Christina Lücke*

ABOUT KITCHEN

*Bring Ordnung
in deine Küche*

SPECIAL
CHRISTINA LÜCKE'S
ORDNUNGSTIPPS

CLEAN UP



BRING ORDNUNG IN DEIN LEBEN.

Kennt ihr das unruhige Gefühl, wenn die Wohnung gefühlt im Chaos versinkt, du nicht mehr weißt, wo du überhaupt anfangen sollst, Ordnung zu machen?

Wir zeigen dir, wie du in deinen 4 Wänden Ordnung schaffst.

Special Guest: Ordnungs-Profi Christina Lücke, die wertvolle Tipps rund um die Küchen-Organisation gibt.

APRIL FAVORITES



@TEXTILWERK



@MOTELAMIIO

APRIL 2024

@WENKO_WENSELAAR

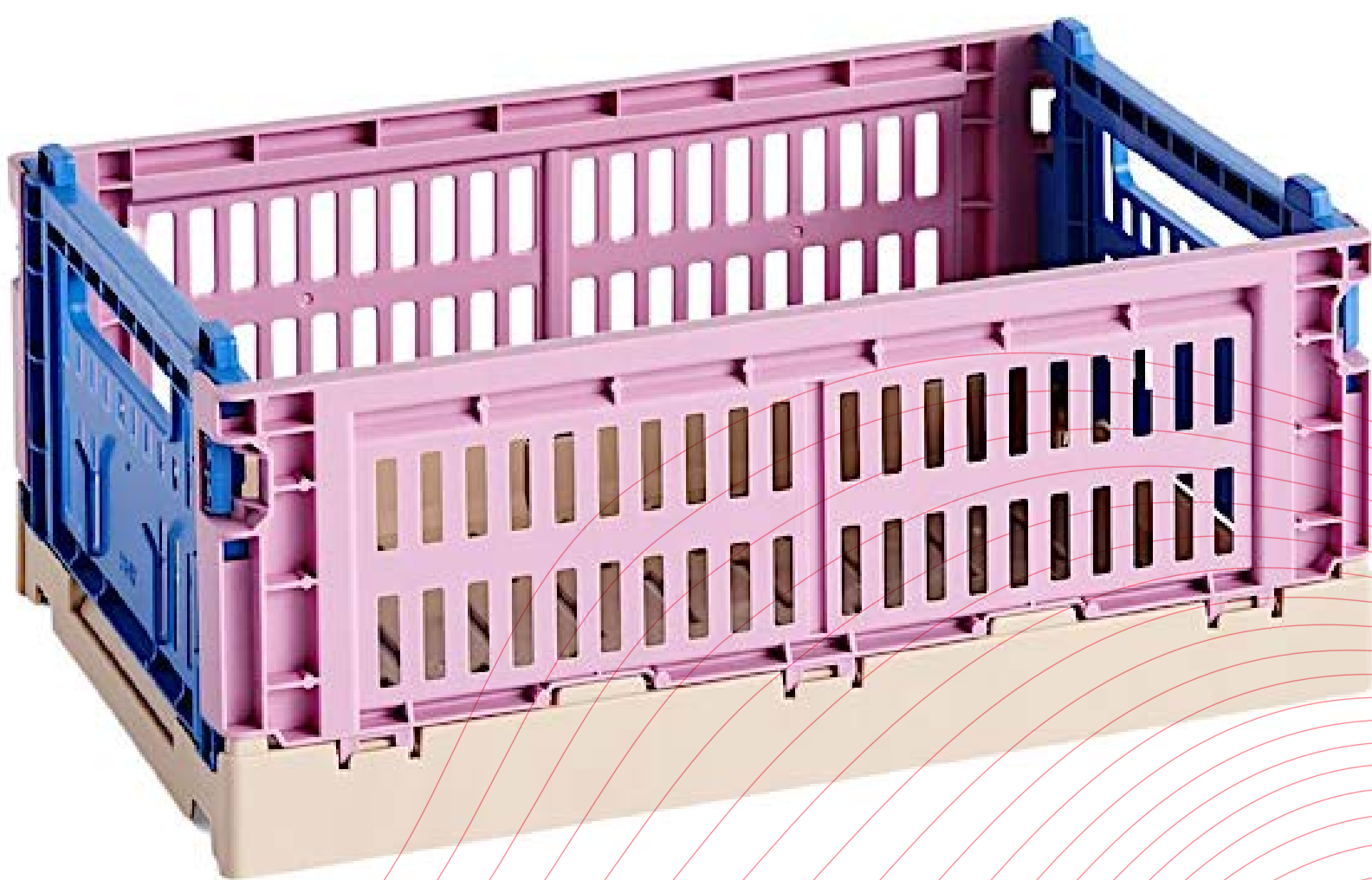


@VITRA

@PANTONE



@HAYDESIGN



@ARKETOFFICIAL



SPECIAL GUEST



CHRISTINA LÜCKE

HOME ORGANIZER.

Als HomeOrganizer unterstütze ich meine Kunden darin ihr Zuhause übersichtlich zu strukturieren, Ballast loszuwerden und eine ästhetische Umgebung zum Wohlfühlen zu schaffen. Ganz wichtig ist es dabei die Systeme an die individuellen Bedürfnisse der Bewohner anzupassen.



"Ich liebe es, Küchen zu organisieren. Trockenvorräte umfüllen ist mein Yoga."



SPECIAL GUEST



Was ist dein größter Tipp für eine aufgeräumte Küche?

"Für mich ist die Küche nicht nur der Ort, an dem wir leckeres Essen zubereiten, sondern auch das Herzstück unseres Zuhauses, wo wir gesellige Stunden verbringen, wo Erinnerungen entstehen. Mein größter Tipp für eine aufgeräumte Küche ist es, nicht nur auf das ästhetische Erscheinungsbild zu achten, sondern vor allem auf die Funktionalität. Eine gut organisierte Küche muss sich nahtlos in den täglichen Ablauf und die Routinen ihrer Bewohner einfügen.

Ein entscheidender Schritt, um Ordnung zu schaffen, ist eine gründliche Überprüfung unserer Küchenutensilien. Indem wir uns bewusst machen, wie viele Gegenstände wir besitzen, können wir gezielt Kategorien bilden, sei es für Backsachen, Vorräte oder Küchenhelfer. Diese ordnen wir dann festen Zonen in unseren Schränken und Schubladen zu. Ein praktischer Tipp dabei ist, schwere Gegenstände nach unten zu platzieren, während selten genutzte Dinge eher nach oben wandern. So können wir die Sachen, die wir häufig verwenden so platzieren, dass sie stets griffbereit sind."

SPECIAL GUEST



Was ist schnell und simpel umsetzbar?

"Zwei einfache und effektive Tipps fallen mir da direkt ein! Zunächst, der erste Eindruck zählt und dieser entsteht direkt beim Betreten des Raums. Eine überfüllte Arbeitsfläche sieht immer etwas chaotisch aus, daher rate ich dazu diese möglichst freizuhalten. Eine goldene Regel besagt, dass höchstens ein Drittel der Fläche belegt sein sollte, während der Rest frei bleibt. Dies schafft nicht nur ein ansprechendes Gesamtbild, sondern auch Platz um unbeschwert arbeiten zu können."

ZWEITENS

"Ich bin ein echter Fan davon Trockenvorräte in praktische Aufbewahrungsdosen umzufüllen. Doch ich verstehe, dass dies etwas Vorplanung erfordert, um den Bestand zu überprüfen und die richtigen Größen zu besorgen. Für diejenigen, die es etwas einfacher angehen möchten oder gerade erst anfangen, empfehle ich, angebrochene Tüten (sei es Pasta, Reis, Mehl, Zucker, Nüsse o.ä.) einfach mit einem Clip zu verschließen und in separaten Boxen aufzubewahren. Das hat den Vorteil, dass man stets den Überblick über angebrochene Vorräte behält und die Boxen leichter zu reinigen sind, falls mal etwas daneben geht."

SPECIAL GUEST

Wie kann man sich einen Ablauf vorstellen, wenn man dich zur Hilfe holt?

"Wenn jemand meine Hilfe in Anspruch nehmen möchte, beginnt alles mit einem entspannten und unverbindlichen Erstgespräch. Hier geht es darum, die Wünsche des Kunden zu verstehen, die größten Herausforderungen zu identifizieren und die funktionierenden Abläufe zu erkennen. Ob persönlich oder online - das können wir so vereinbaren, wie es am Besten passt!

Ein paar Fotos vorab sind oft schon eine große Hilfe, um einen ersten Eindruck zu gewinnen und ein passendes Angebot zu erstellen.

Doch der eigentliche Startschuss erfolgt dann bei der Bestandsaufnahme vor Ort. Hier nehme ich mir Zeit, um mir einen Überblick zu verschaffen, die räumlichen Gegebenheiten genau zu erfassen und Maß zu nehmen. So kann ich anschließend eine individuelle Planung erstellen und hilfreiche Produkte (Kisten, Boxen, Behälter,...) auswählen. Diese Vorbereitung ist bereits ein fester Bestandteil des Organizing und der große Unterschied zum „einfachen Aufräumen“.

Der eigentliche Organizing-Tag beginnt damit alle Schränke, Regale und Schubladen zu leeren. Bei der Gelegenheit wird auch geschaut, was aussortiert werden kann, um möglichst etwas mehr Platz zu schaffen. Dann werden Kategorien gebildet indem gleichartige Dinge zusammengesucht werden.

Am Ende wird alles ordentlich in die zuvor festgelegten Zonen einsortiert und liebevoll beschriftet, um den Bewohnern den Übergang zu erleichtern und die Ordnung langfristig zu bewahren.

Es ist also mehr als nur Aufräumen - es ist ein Prozess um mehr Leichtigkeit in den Alltag zu bringen. Und darauf freue ich mich bei jedem neuen Projekt!."

SPECIAL GUEST



Christina Lücke

Home Organizer

+49 (0) 171 126 786 3

cl@lueckenlos-raumorganisation.de

www.lueckenlos-raumorganisation.de

ABOUT KITCHEN



BRING ORDNUNG IN DEINE KÜCHE

MIT CLEVEREN EINSÄTZEN



ABOUT KITCHEN



RELINGSYSTEM SIGN MOTION



ABOUT KITCHEN



MÜLLTRENNNSYSTEM

ABOUT KITCHEN



CLEVERE SCHRANKLÖSUNGEN

ABOUT KITCHEN



ARTIS



EASYTOUCH

MEHR PLATZ?

Du hast großes Interesse an einem HWR?



Melde dich gerne bei uns.

UNBEZAHLTE WERBUNG

Das Magazin enthält unbezahlte Werbung wegen Markennennung. Für keine der Produkte haben wir weder Geld erhalten, noch stehen wir in Kooperationen mit den genannten Marken.